

Supplement 1: Complete survey with total number of respondents in German (A) and English (B)

A Deutsche Version der Umfrage				
Nummer	Frage	Antworten	Verzweigung zu	N Antworten (total 581)
Personen- und berufsbezogene Fragen Teil 1				
Frage 1	Sind Sie aktuell als Physiotherapeut*in praktisch in der Schweiz tätig?	☐ Ja ☐ Nein	Wenn nein, springen zu Frage 2 Wenn ja, springen zu Frage 3	581
Frage 2	Die Umfrage ist hier zu Ende. Zum Abschluss möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, Fragen oder Anmerkungen zu notieren.	Textfeld		0 ("Nein" in Frage 1 führte zu Ausschluss)
Personen- und berufsbezogene Fragen Teil 2				
Frage 3	Wie alt sind Sie?	Nur Nummer Eingabe		581
Frage 4	Was ist Ihr Geschlecht?	☐ Weiblich ☐ Männlich ☐ Nicht-binär/genderqueer ☐ Keine Angabe ☐ Sonstiges (Textfeld)		581
Frage 5	Wie viel Berufserfahrung haben Sie im Bereich der Physiotherapie (Angabe in Jahren)?	Nur Nummer Eingabe		581

Frage 6	In was für einem Arbeitsumfeld arbeiten Sie zurzeit? (Mehrfachnennungen möglich)	☐ Spital/Krankenhaus ☐ Private Praxis ☐ Rehabilitationsklinik ☐ Alters-Pflegeheim ☐ Sonstiges (Textfeld)	581
Frage 7	In welchem Setting arbeiten Sie? (Mehrfachnennungen möglich)	☐ Stationär ☐ Ambulant ☐ Sonstiges (Textfeld)	581
Frage 8	In welchem Kanton arbeiten Sie aktuell? (falls in mehreren Kantonen berufstätig, bitte unter "Sonstiges" vermerken)	☐ Alle 26 Kantone einzeln aufgelistet ☐ Sonstiges (Textfeld)	579 **
Frage 9	Wie hoch ist Ihr Arbeitspensum als Physiotherapeut*in im klinischen Alltag (Angabe in %)	Nur Nummer Eingabe	581
Personen- und berufsbezogene Fragen Teil 2			
Frage 10	Welches ist Ihr höchster Abschluss innerhalb des Berufs der Physiotherapie?	☐ Bachelor of Science in Ausbildung ☐ Bachelor of Science ☐ Master of Science ☐ PhD ☐ Staatsexamen DE, Diplom HF oder vergleichbarer Abschluss ☐ Sonstiges (Textfeld)	581
Meinungen, Überzeugungen und Barrieren Teil 1 <i>Im nächsten Abschnitt geht es um Ihre Meinungen zu Gewichtsreduktion bei Personen mit chronischen Schmerzen. Dabei wird Übergewicht und Adipositas anhand des Body Mass Index (BMI) der WHO definiert, wobei ein BMI ≥ 25 kg/m² als übergewichtig und ein BMI ≥ 30 kg/m² als adipös eingestuft wird.</i> <i>Bitte kreuzen Sie die für Sie zutreffende Zustimmung an.</i>			

Frage 11	Es ist notwendig, übergewichtige oder adipöse Patient*innen über die Gesundheitsrisiken des Übergewichts oder Adipositas aufzuklären.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		581
Frage 12	Meine Kenntnisse bezüglich Massnahmen zur Gewichtsreduktion für übergewichtige oder adipöse Patient*innen mit chronischen Schmerzen sind gut.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		581
Frage 13	Die Beratung zu Ernährung als Massnahme zur Gewichtsreduktion für übergewichtige und adipöse Patient*innen mit chronischen Schmerzen ist wichtig.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		581
Frage 14	Die Beratung zu körperlicher Aktivität und Training als Komponente zur Gewichtsreduktion für übergewichtige und adipöse Patient*innen mit chronischen Schmerzen ist wichtig.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		581
Frage 15	Die Beratung zu anderen Lebensstilkomponenten (wie Rauchen, Schlaf, Stress) als Massnahme zur Gewichtsreduktion für übergewichtige und adipöse Patient*innen mit	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		581

	chronischen Schmerzen ist wichtig.			
Meinungen, Überzeugungen und Barrieren Teil 1				
Frage 16	Die Beratung zu Lebensstilkomponenten im Allgemeinen sehe ich als ein Gebiet an, welches in die Zuständigkeit von Physiotherapeut*innen fällt.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		581
Frage 17	Die Massnahmen zur Gewichtsreduktion sehe ich als ein Gebiet an, welches in die Zuständigkeit von Physiotherapeut*innen fällt.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		581
Frage 18	Ich fühle mich bei der Durchführung von Massnahmen zur Gewichtsreduktion als Physiotherapeut*in sicher.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		581
Meinungen, Überzeugungen und Barrieren Teil 2 <i>Im folgenden Abschnitt werden Aussagen zu Meinungen, Überzeugungen und Barrieren zu Ernährungsmanagement bei Patient*innen mit chronischen Schmerzen getroffen. Bitte kreuzen Sie die für Sie zutreffende Zustimmung an.</i>				
Frage 19	Ernährungsmanagement gehört zum Aufgabenbereich der Physiotherapie.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		566
Frage 20	Ich fühle mich kompetent, Ernährung während der	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu		566

	Physiotherapie anzusprechen.	☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		
Frage 21	Ich fühle mich kompetent, bei Patient*innen mit chronischen Schmerzen ernährungsbezogene Faktoren zu untersuchen.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		566
Frage 22	Ich fühle mich kompetent, Patient*innen mit chronischen Schmerzen auf ernährungsbezogene Faktoren aufzuklären und weiterführende Massnahmen umzusetzen.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		566
Frage 23	Eine Physiotherapeut*in sollte sich im Bereich Ernährungsmanagement weiterbilden, um chronische Schmerzen von Patient*innen adäquat behandeln zu können.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		566
Implementierung Teil 1 <i>In diesem Abschnitt geht es um die praktische Implementierung von Untersuchungstechniken und Behandlungsansätzen zur Gewichtsreduktion bei übergewichtigen oder adipösen Patient*innen mit chronischen Schmerzen im physiotherapeutischen Setting</i>				
Frage 24	Wie stellen Sie fest, dass eine Patient*in übergewichtig oder adipös ist?	Textfeld		521

Frage 25	Empfehlen Sie übergewichtigen oder adipösen Patient*innen mit chronischen Schmerzen eine Gewichtsreduktion (z.B. als Teil der Behandlung oder generell)?	☐ Ja ☐ Nein		526
Frage 26	Bieten Sie übergewichtigen oder adipösen Patient*innen mit chronischen Schmerzen innerhalb der Physiotherapie Behandlungsmassnahmen zur Gewichtsreduktion an?	☐ Ja ☐ Nein	Wenn ja, springen zu Frage 28 und 29 Wenn nein, springen zu Frage 27	526
Frage 27	Warum nicht? Bitte beschreiben Sie.	Textfeld		178 *
Frage 28	Welche Massnahmen ergreifen Sie?	Textfeld		343 *
Frage 29	Welche Barrieren und Probleme sehen Sie bei der Durchführung von Massnahmen zur Gewichtsreduktion durch Physiotherapeut*innen? (Mehrfachnennung möglich)	☐ Begrenzte Ausrüstung ☐ Begrenzte Lehrmaterialien ☐ Begrenzte Nachbearbeitungsmöglichkeit (Adminzeit) ☐ Zeitliche Beschränkung der physiotherapeutischen Sitzung ☐ Finanzierungsbeschränkungen (Tarif-System, Struktur) ☐ Begrenzte Unterstützung in der Arbeitsstätte ☐ Fehlendes Wissen		344 *

		☐ Desinteresse an der Erbringung präventiver Dienstleistungen ☐ Mangelnde Erfahrung ☐ Mangelnde Adhärenz vom Patient*innen (Einhaltung der gemeinsam gesetzten Therapieziele-/Vereinbarungen) ☐ Sonstiges (Textfeld)		
Implementierung Teil 2				
Frage 30	Wie erfassen Sie den Ernährungsstatus bei Patient*innen mit chronischen Schmerzen? <i>(Definition Ernährungsstatus: Der Ernährungsstatus ist Grundlage und Ausdruck der Gesundheit und charakterisiert den Zustand des Organismus in Hinblick auf die Körperzusammensetzung [Muskelmasse, Fett- bzw. fettfreie Masse] als auch der ausreichenden Verfügbarkeit von Mikronährstoffen und Spurenelementen [z. B. Vitamin B1, Folsäure oder Kalzium])</i>	☐ Anamnese (Krankengeschichte erfassen, Schluckstörungen, Durchfall, Medikamente etc.) ☐ Konstitution (Inspektion) ☐ Körpergewicht ☐ Körpergrösse ☐ Body Mass Index ☐ Taillenumfang ☐ Waist-to-hip ratio ☐ Hautfaltendicke ☐ Bioelektrische Impedanz Analyse ☐ Wiegeprotokolle (Ernährungstagebücher), Verzehrhäufigkeitsfragebogen oder 24h-Erinnerungsprotokoll ausfüllen lassen ☐ Kalorientracking ☐ Überweisung an Fachpersonen zur Untersuchung von		507

		laborchemischen Parameter (Blut-, Urin-, oder Stuhlproben) ☐ Keine ☐ Sonstiges (Textfeld)		
Frage 31	Welche Massnahmen ergreifen Sie, um den Ernährungsstatus bei Patient*innen mit chronischen Schmerzen zu verbessern?	☐ Empfehlung sich mehr zu bewegen ☐ Ernährungsberatung ☐ Empfehlung ein Esstagebuch zu führen und Kalorien zu zählen / Kalorientracking ☐ Empfehlung weniger als bisher zu essen (Kalorienrestriktion) ☐ Diätbücher empfehlen ☐ Schweizer Lebensmittelpyramide erklären ☐ «Den optimalen Teller» erklären ☐ Empfehlung der 10 Regeln der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) ☐ Entzündungshemmende Lebensmittel empfehlen (Stichwörter: Antioxidantien, Fettsäuren, sekundäre Pflanzenstoffe...) ☐ Mikronährstoffe supplementieren ☐ Abgabe von Rezepten oder Musterspeiseplänen		507
Implementierung Teil 2				

		☐ Kommerzielle Programme wie "Weight Watchers" empfehlen ☐ Informationen zu Schlafhygiene ☐ Informationen zur Stressbewältigung abgeben ☐ Entspannungstechniken anwenden (z.B. Progressive Muskelrelaxation) ☐ Auf Selbsthilfegruppen hinweisen ☐ Programme in Krankenhäusern zur Gewichtskontrolle empfehlen ☐ Auf Ärzt*innen mit adipositasspezialisierter Chirurgie hinweisen ☐ Weiterverweisung an Hausärzt*in ☐ Weiterverweisung an Ärzt*innen mit adipositasspezialisierter Chirurgie ☐ Weiterverweisung an dipl. Ernährungsberater*in ☐ Weiterverweisung an psychologische Fachkräfte ☐ Sonstiges (Textfeld)		
Wissensstand <i>In diesem Abschnitt möchten wir mehr über Ihren Wissensstand zum Thema Ernährung bei chronischen Schmerzen erfahren. Die folgenden Fragen und Aussagen helfen uns zu verstehen, wie gut Sie über bestimmte Aspekte des Themas informiert sind. Bitte antworten Sie ehrlich und so gut wie möglich auf jede Frage. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten – wir möchten nur wissen, wie viel Sie über das Thema wissen.</i>				

Frage 32	Es gibt einen Zusammenhang zwischen Ernährung und chronischen Schmerzen.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		505
Frage 33	Es gibt einen Zusammenhang zwischen Übergewicht und chronischen Schmerzen.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		505
Frage 34	Biomarker (z.B. C-reaktives Protein) eignen sich, um Schmerzen zu quantifizieren.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		505
Wissensstand				
Frage 35	Der chronische Schmerz von Patient*innen kann sich durch adäquates Ernährungsmanagement verbessern.	☐ Stimme gar nicht zu ☐ Stimme nicht zu ☐ Weder-noch ☐ Stimme zu ☐ Stimme völlig zu		505
Frage 36	Wie viele Ihrer Patient*innen mit chronischen Schmerzen, welche Sie aktuell betreuen, schätzen Sie als übergewichtig oder adipös ein (0-100%)?	Nur Nummer Eingabe		501
Ausbildung				

<i>Zum Abschluss möchten wir erfahren, ob Sie während der Physiotherapie-Ausbildung gewisse Themen behandelt haben und wie gut diese Themen behandelt wurden. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten. Versuchen Sie die Fragen so gut wie möglich zu beantworten</i>				
Frage 37	Wurde in Ihrer physiotherapeutischen Ausbildung das Thema Lebensstil (Ernährung, Bewegungsförderung, Schlafhygiene, Stressabbau usw.) behandelt?	☐ Ja ☐ Nein	Wenn ja, springen zu Frage 38	501
Frage 38	Falls ja,	☐ Schlecht ☐ Mittelmässig ☐ Neutral ☐ Gut ☐ Sehr gut		287 *
Frage 39	Wurde in Ihrer physiotherapeutischen Ausbildung das Thema Ernährungsmanagement behandelt?	☐ Ja ☐ Nein	Wenn ja, springen zu Frage 40	501
Frage 40	Falls ja,	☐ Schlecht ☐ Mittelmässig ☐ Neutral ☐ Gut ☐ Sehr gut		140 *
Frage 41	Haben Sie eine Weiterbildung zum Thema Lebensstilintervention, Gewichtsreduktion oder Ernährungsmanagement absolviert?	☐ Ja ☐ Nein	Wenn ja, springen zu Frage 42	501

			Wenn nein, springen zu Frage 43	
Frage 42	Bitte beschreiben Sie die Weiterbildung im Textfeld	Textfeld		107 *
Ausbildung				
Frage 43	Wären Sie bereit an einer solchen Weiterbildung teilzunehmen?	☐ Ja ☐ Nein		394 *
Frage 44	Die Umfrage ist hier zu Ende. Zum Abschluss möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, Fragen oder Anmerkungen zu notieren.	Textfeld		120 von 501
<i>Legende:</i> * Verzweigungsfrage, welche nicht allen Umfrageteilnehmer*innen gezeigt wurde; ** Fehlende Werte aufgrund unerwarteter Symbole, z. B. „-“				
B English Version of the survey This questionnaire is a translated version of the original German survey. This translation is intended solely to aid the reader's understanding of the publication's content and is not a validated or reusable version of the questionnaire in English. While not all questions are described in detail, they are included here for completeness.				
Number	Question	Answer option	Branching to	n answers (total 581)
Personal and Professional Questions – Section 1				
Question 1	Are you currently working as a physical therapist in Switzerland?	☐ Yes ☐ No	If no, branching to item 2	581

			If yes, branching to item 3	
Question 2	The survey ends here. Finally, we would like to give you the opportunity to leave questions or comments.	Textfield		0 ("No" in item 1 resulted in exclusion)
Personal and Professional Questions – Section 2				
Question 3	How old are you?	Only numbers allowed		581
Question 4	What is your gender?	☐ Female ☐ Male ☐ Non-binary/genderqueer ☐ Prefer not to say ☐ Other (textfield)		581
Question 5	How many years of professional experience do you have in physiotherapy? (in years)	Only numbers allowed		581
Question 6	In what type of work environment do you currently work? (Multiple answers possible)	☐ Hospital ☐ Private practice ☐ Rehabilitation clinic ☐ Nursing home ☐ Other (textfield)		581
Personal and Professional Questions – Section 2				
Question 7	In what setting do you work? (Multiple answers possible)	☐ Inpatient ☐ Outpatient ☐ Other (textfield)		581
Question 8	In which canton do you currently work? (If you work in	☐ All 26 cantons are listed ☐ Other (textfield)		579 **

	multiple cantons, please specify under "Other")			
Question 9	What is your employment percentage as a physical therapist in clinical practice (in %)?	Only numbers allowed		581
Question 10	What is your highest qualification within the field of physiotherapy?	☐ Bachelor of Science (B.Sc.) in training ☐ Bachelor of Science (B.Sc.) ☐ Master of Science (M.Sc.) ☐ Doctorate (Ph.D.) ☐ State examination (DE), diploma higher school, or equivalent qualification ☐ Other (textfield)		581
Opinions, Beliefs, and Barriers – Section 1 In the next section is about your options on weight reduction in individuals with chronic pain. Overweight and obesity are defined according to the World Health Organization (WHO) Body Mass Index (BMI), with a BMI ≥ 25 kg/m² classified as overweight and a BMI ≥ 30 kg/m² classified as obese. Please check the box that corresponds to your level of agreement.				
Question 11	It is necessary to educate overweight or obese patients about the health risks of being overweight or obese.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		581
Question 12	My knowledge of weight reduction measures for overweight or obese patients with chronic pain is good.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree		581

		☐ Strongly agree		
Question 13	Nutrition counseling as a measure for weight reduction in overweight and obese patients with chronic pain is important.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		581
Question 14	Counseling on physical activity and exercise as a component of weight reduction for overweight and obese patients with chronic pain is important.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		581
Opinions, Beliefs, and Barriers – Section 1				
Question 15	Counseling on other lifestyle factors (such as smoking, sleep, stress) as a measure for weight reduction in overweight and obese patients with chronic pain is important.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		581
Question 16	I consider counseling on lifestyle components in general to be part of the physical therapists' responsibilities.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		581
Question 17	I consider weight reduction interventions to be part of the physical therapists' responsibilities.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		581

Question 18	I feel confident in implementing weight reduction interventions as a physical therapist.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		581
Opinions, Beliefs, and Barriers – Section 2 The following section presents statements about opinions, beliefs, and barriers to nutritional management in patients with chronic pain. Please check the box that corresponds to your level of agreement.				
Question 19	Nutritional management is part of physiotherapy responsibilities.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		566
Question 20	I feel competent discussing nutrition during physiotherapy.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		566
Question 21	I feel competent assessing nutrition-related factors in patients with chronic pain.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		566
Question 22	I feel competent educating patients with chronic pain on nutrition-related factors and implementing further measures.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		566

Opinions, Beliefs, and Barriers – Section 2				
Question 23	A physical therapist should receive further education in nutritional management to adequately treat chronic pain in patients.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		566
Implementation – Section 1 This section focuses on the practical implementation of assessment techniques and treatment approaches for weight reduction in patients with overweight or obesity and chronic pain in the physiotherapy setting.				
Question 24	How do you determine that a patient is overweight or obese?	Textfield		521
Question 25	Do you recommend weight reduction to overweight or obese patients with chronic pain (e.g., as part of treatment or in general)?	☐ Yes ☐ No		526
Question 26	Do you offer overweight or obese patients with chronic pain treatment for weight reduction within physiotherapy?	☐ Yes ☐ No	If yes, branching to item 28 and 29 If no, branching to item 27	526
Question 27	If no, why not? (Please describe)	Textfield		178 *
Question 28	What measures do you take? (Please describe)	Textfield		343 *
Question 29	What barriers and problems do you see in implementing weight reduction measures by	☐ Limited equipment		344 *

	physical therapists? (Multiple answers possible)	☐ Limited teaching materials ☐ Limited follow-up possibilities (admin time) ☐ Time constraints in physiotherapy sessions ☐ Financial constraints (tariff system, structure) ☐ Limited workplace support ☐ Lack of knowledge ☐ Lack of interest in providing preventive services ☐ Lack of experience ☐ Lack of patient adherence (compliance with agreed therapy goals) ☐ Other (textfield)		
Implementation – Section 2				
Question 30	How do you assess the nutritional status of patients with chronic pain? (Multiple answers possible) <i>(Definition of Nutritional Status: Nutritional status is the foundation and expression of health and characterizes the condition of the organism in terms of body composition (muscle mass, fat, and fat-free mass) as well as the sufficient</i>	☐ Anamnesis (recordinf medial history, swallowing disorders, diarrhea, medications etc.) ☐ Constitution (inspection) ☐ Body weight ☐ Body height ☐ Body Mass Index (BMI) ☐ Waist circumference ☐ Waist-to-hip ratio ☐ Skinfold thickness		507

	<i>availability of micronutrients and trace elements (e.g., vitamin B1, folic acid, or calcium).</i>	☐ Bioelectrical impedance analysis ☐ Weighing protocols (food diaries), food frequency questionnaire, 24-hour recall protocol ☐ Calorie tracking ☐ Referral to specialists for laboratory analysis (blood, urine, or stool samples) ☐ None ☐ Other (textfield)		
Question 31	What measures do you take to improve the nutritional status of patients with chronic pain? (Multiple answers possible)	☐ Recommendation to be more physically active ☐ Nutritional counseling ☐ Recommendation to fill out a food diary and count or track calories ☐ Recommendation to eat less than before (caloric restriction) ☐ Recommend diet books ☐ Explain the Swiss food pyramid ☐ Explain "The Optimal Plate" ☐ Recommendation of the 10 rules of the German Nutrition Society (DGE) ☐ Recommend anti-inflammatory foods (keywords: antioxidants, fatty acids, secondary plant compounds, etc.)		507

		☐ Supplement micronutrients ☐ Provide recipes or sample meal plans ☐ Recommend commercial programs like "Weight Watchers"		
Implementation – Section 2				
		☐ Provide information on sleep hygiene ☐ Provide information on stress management ☐ Apply relaxation techniques (e.g., progressive muscle relaxation) ☐ Refer to self-help groups ☐ Recommend hospital programs for weight control ☐ Recommendation of doctors specialized in obesity surgery ☐ Referral to general practitioners ☐ Referral to doctors specialized in obesity surgery ☐ Referral to dieticians ☐ Referral to psychological professionals ☐ Other (textfield)		
Knowledge Level				

In this section, we would like to learn more about your knowledge of nutrition in chronic pain. The following questions and statements will help us understand how well you are informed about certain aspects of this topic. Please answer each question honestly and to the best of your ability. There are no right or wrong answers – we are simply interested in understanding your level of knowledge on the subject.				
Question 32	There is an association between nutrition and chronic pain.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		505
Question 33	There is an association between overweight and chronic pain.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		505
Question 34	Biomarkers (e.g., C-reactive protein) can be used to quantify pain.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		505
Knowledge Level				
Question 35	Chronic pain in patients can be improved through adequate nutritional management.	☐ Strongly disagree ☐ Disagree ☐ Neutral ☐ Agree ☐ Strongly agree		505

Question 36	What percentage of your current chronic pain patients do you estimate to be overweight or obese (0-100%)?	Only numbers allowed		501
Education Finally, we would like to know whether certain topics were covered during your entry-level physiotherapy training and how well they were addressed. There are no right or wrong answers. Please try to answer the questions as accurately as possible.				
Question 37	Was the topic of lifestyle (nutrition, physical activity promotion, sleep hygiene, stress management, etc.) covered in your physiotherapy training?	☐ Yes ☐ No	If yes, branching to item 38	501
Question 38	If yes, how well was it covered?	☐ Poor ☐ Fair ☐ Neutral ☐ Good ☐ Very good		287 *
Question 39	Was the topic of nutritional management covered in your physiotherapy training?	☐ Yes ☐ No	If yes, branching to item 40	501
Question 40	If yes, how well was it covered?	☐ Poor ☐ Fair ☐ Neutral ☐ Good ☐ Very good		140 *
Question 41	Have you completed further training on lifestyle interventions, weight	☐ Yes ☐ No	If yes, branching to item 42	501

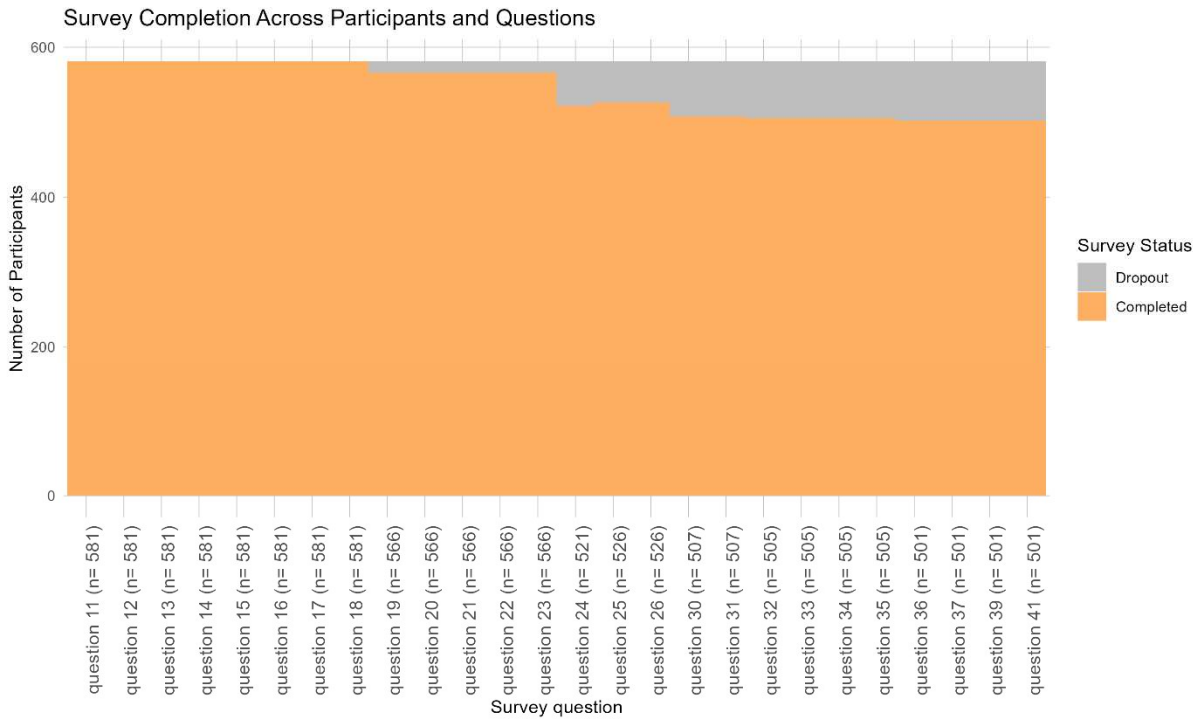
	reduction, or nutritional management?		If no, branching to item 43	
Question 42	Please describe the further training in the text field.	Textfield		107 *
Question 43	Would you be willing to participate in such further training?	☐ Yes ☐ No		394 *
Question 44	The survey is now complete. Finally, we would like to give you the opportunity to note any questions or comments.	Textfield		120 of 581

Legend: * Branching question that was not shown to all survey participants; ** Missing values due to non-expected symbols e.g. “-“.

Supplement 2: Details on variables for logistic regression analyses

Dependent variables	Independent variables
- Recommendation of weight reduction (yes or no) - Implementing weight reduction interventions in physical therapy setting (yes or no)	- Weight reduction interventions fall within the scope of physical therapists (disagree, neutral, agree) - Counseling on lifestyle factors fall within the scope of physical therapists (disagree, neutral, agree) - Knowledge about interventions for weight reduction in physical therapy setting is perceived as good (disagree, neutral, agree) - Lifestyle factors were covered in entry-level education (yes or no) - Completion of further education in lifestyle intervention, weight reduction or nutrition management (yes or no) - Highest degree (Bachelor of Science, diploma, Master of Science, PhD, studying, other) - Work setting (stationary, outpatient, both) - Gender (male, female, other) - Work experience (years)

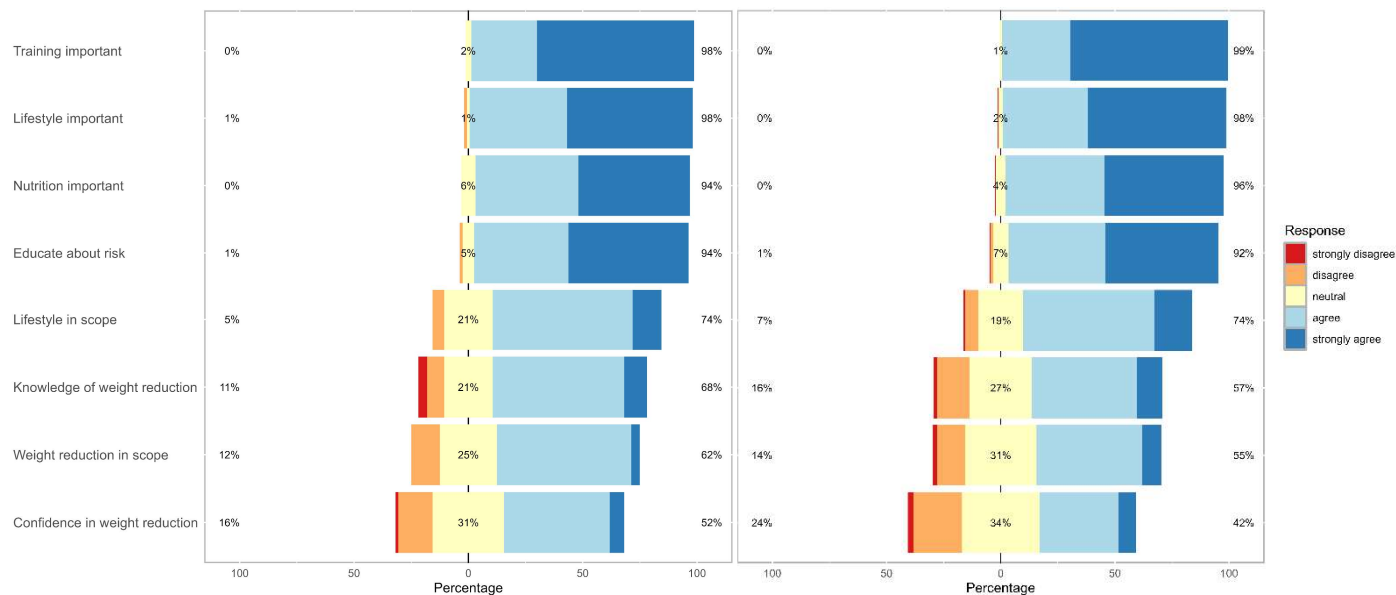
Supplement 3: Heatmap of drop-out timepoints during the survey



Only questions that were shown to all participants are listed. Question 1-10 are not displayed, since those were demographic characteristics. Total dropouts include 80 respondents.

A total of 744 entries were recorded, of which 163 were excluded, as respondents did not complete any questions beyond demographics (questions 1-10). The first dropouts (n = 15) occurred after questions 11-18, which addressed opinions, beliefs and barriers to weight reduction in individuals with chronic pain. Another 40 participants discontinued after questions 19-23. Given the

Supplement 4: Diverging stacked bar plots of incomplete (left) and complete surveys (right) to termination of the survey rather including open-ended questions on assessment and treatment approaches, led to 45 dropouts, likely due to increased response effort. In contrast, the simpler multiple-choice questions (question 30-31) caused only 2 dropouts, indicating that ease of response supports completion. The final knowledge section (questions 32–35), saw 4 additional dropouts, likely reflecting cumulative fatigue or survey length rather than specific question characteristics. Overall, 501 participants (86.2%) completed the survey, suggesting a generally acceptable survey format. Observed dropouts were mainly linked to participant fatigue, cumulative effort to answer the questions, potentially sensitive topics, or technical issues.



On the left, the answer patterns for the 80 respondents who did not complete the survey are displayed, while on the right, the answer patterns for the 501 respondents who completed the survey are shown. Percentages on the left represent disagreement (red and orange), the middle represents neutral responses (yellow), and the right represents agreement (blue).

Supplement 5: Infographic summarizing the main descriptive results of the study

